

umig
egerr
iger
kann
gß
der
nach
old
eren
hore
8
t,
10
8
e,
10
10
8
11
1
n
1
1
1
1
4
3.4
U.
1
U.
1
2

Allergnädigst privilegirtes
Leipziger Tageblatt.

Nr. 83. Sonntag, den 21. September 1823.

Glaube an Unsterblichkeit, auf die Ver-
vollkommnungsfähigkeit des Menschen ge-
gründet.

Wie kann es einem Menschen in die Ge-
danken kommen (schreibt Addison Spectator
N. III.), daß die menschliche Seele, die so
unermesslicher Vervollkommnung fähig ist,
und in alle Ewigkeit zu neuen Vorzügen ge-
langen kann, ins Nichts versinken sollte, fast
sobald sie geschaffen ist? Sind solche Fähig-
keiten umsonst da? Ein Thier erreicht einen
Punkt der Vollkommenheit, den es nie über-
schreiten kann; in wenig Jahren hat es alle
die Eigenschaften, deren es fähig ist; und
lebte es zehntausendmal länger, so würde es
doch immer dasselbe bleiben, was es jetzt ist.
Aber ein Mensch kann nie das volle Maas
der Erkenntniß aufnehmen, hat nicht Zeit ge-
nug, seine Leidenschaften zu unterjochen, seine
Seele in der Tugend zu befestigen, und zur
Vollkommenheit seiner Natur empor zu stei-
gen, ehe er von der Bühne hinweggerafft
wird. Sollte ein unendlich weises Wesen so
herrliche Geschöpfe zu einem so geringen Ent-
zweck hervorgebracht haben? Kann es sich
an der Hervorbringung so unreifer Geister,
so kurz lebender vernünftiger Wesen erfreuen?
Würde es uns Talente geben, die nicht zur
Anwendung kommen? Fähigkeiten, die nie

befriedigt werden sollen? Wie können wir
jene Weisheit, die aus allen seinen Werken her-
vorleuchtet, in der Bildung des Menschen fin-
den, ohne diese Welt als eine bloße Pflanz-
schule für die nächste zu betrachten, und zu glau-
ben, daß die verschiedenen Generationen ver-
nünftiger Geschöpfe, die, in so geschwinder
Aufeinanderfolge, entstehen und verschwinden,
hier bloß die erste Grundlage des Daseyns er-
halten, und nachher in ein freundlicheres Klima
verpflanzt werden, wo sie bis in alle Ewigkeit
sich ausbreiten und blühen können?"

E. F. W.

Lösungen des Logogryphs im 77. Stück
des Tageblattes.

Danzi und Danzig. E.

Wenn mich kein Komponisten-Katalog,
Den Logogryph doch endlich zu errathen,
Dem Prüfungsfeuer des Verstands entzog,
Ich müßte jetzt noch ohne Rettung braten.

Hatt' ich auf Reisen mich auch weit entfernt
Und Taucha, Horburg, London auch gesehen,
Dabei viel Städte und Menschen kenn'n
gelernt,
Den Logogryph konnt' ich doch nicht ver-
stehen.